

Rottenburg, 03.08.2020

Verehrte Damen,
sehr geehrte Herren

die Coronakrise verlangt uns seit Monaten vieles ab – besser: sie verhindert vieles. Ausstellungen, Vorträge, musikalische Veranstaltungen fallen aus, Gottesdienste finden mittlerweile wieder, aber nur unter verschärften Auflagen statt. Auch beim Kunstverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart sind bislang drei Ausstellungsprojekte ausgefallen. Inwieweit und wenn wann sie nachgeholt werden können, steht in den Sternen.

Ein Projekt, das noch vor Corona anlief, behandelt die Thematik „Engel – oder kann das weg?“ und befasst sich mit der zeitgenössischen Auseinandersetzung mit dem Thema „Engel“. Am 19.07. wurde die Ausstellung erstmals in Karlsruhe eröffnet, nachdem die Corona-bedingten Auflagen eingehalten werden konnten.

Als zweiter Ausstellungsort stand von Anfang an das Tagungshaus in Obermarchtal fest. Die Ausstellung wird hier am 13.09. eröffnet. Die Einladung der Kuratoren finden Sie im Anhang. Auch hier gilt es die für die Diözese Rottenburg-Stuttgart geltenden Hygienerichtlinien zwingend einzuhalten.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

Vernissage:

1. Melden Sie sich bitte mit beiliegender Rückmeldung bis spätestens 31.08.2020 an. Da die Anzahl der Teilnehmer auf insgesamt 30 Personen limitiert ist, ist dies unabdingbar. Der Einlass zur Vernissage erfolgt nur nach vorheriger postalischer Bestätigung durch die Veranstalter und wird am Eingang durch die Kuratoren geprüft. Bringen Sie daher bitte die Bestätigung mit.
2. Nach dem Betreten des Gebäudes ist für die gesamte Dauer der Veranstaltung ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Zur Desinfektion der Hände befindet sich am Eingang ein entsprechendes Desinfektionsmittel.
3. Im Gebäude sind die geltenden Abstandsregelungen (mindestens 1,50 m) zwingend einzuhalten. Zur Wahrung dessen empfiehlt sich die Wiederbelebung einer klassischen Sitte, nach der die Mitglieder einer Klostersgemeinschaft innerhalb der Kreuzgänge entlang der Wände liefen. Hierbei ist es auch möglich, rechtzeitig anderen Gästen des Hauses auszuweichen.
4. Da aufgrund der Regelungen der Diözese Rottenburg-Stuttgart keine Speisen gereicht werden dürfen, entfällt die Bewirtung.
5. Da Sonntags das Tagungshaus in der Regel geschlossen ist, gilt ausnahmsweise eine Öffnungszeit von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Für Treffen und Gespräche danach empfiehlt sich eigenverantwortlich eine rechtzeitige Reservierung im Klosterstasthof Adler vor dem Torbogengebäude des Klosters (Telefon: 07375 / 9225320).

KUNSTVEREIN

DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART E.V.

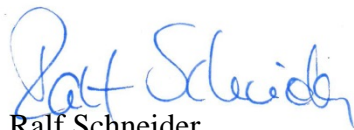
Ausstellungsdauer vom 14.09. – 30.10.2020:

1. Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind während der Woche (Montag bis Freitag) unter Berücksichtigung des Tagungshausbetriebes von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Da es je nach Belegung des Hauses (oder auch im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Coronapandemie) sein kann, dass das Tagungshaus tageweise geschlossen ist, empfiehlt sich vor dem geplanten Besuch der Ausstellung die telefonische Rückfrage nebst Anmeldung unter der Telefonnummer: 07375 – 95050. Sie können auch das beiliegende Anmeldeblatt ausfüllen und an der Pforte abgeben.
2. Da der Spiegelsaal des Klosters auch von anderen Nutzern des Klosters (Lehrerakademie, Schulen) benötigt wird, ist damit zu rechnen, dass er zeitweise nicht betreten werden darf. Dies ist von Besuchern der Ausstellung zu beachten.
3. Beim Betreten des Hauses ist ein Mund-Nasen-Schutz anzulegen. Der Besucher der Ausstellung muss (wie in jedem Museum, Restaurant oder der Kirche) Namen und Adresse an der Pforte hinterlegen, damit im Bedarfsfall die Corona-Ketten nachverfolgt werden können.
4. Im Gebäude sind die geltenden Abstandsregelungen (mindestens 1,50 m) zwingend einzuhalten. Zur Wahrung dessen empfiehlt sich die Wiederbelebung einer klassischen Sitte, nach der die Mitglieder einer Klostersgemeinschaft innerhalb der Kreuzgänge entlang der Wände liefen. Hierbei ist es auch möglich, rechtzeitig anderen Gästen des Hauses auszuweichen.

Für Vernissage und Ausstellungsdauer gilt: dass Personen die in Kontakt zu infizierten Personen innerhalb der letzten 14. Tage vor der Veranstaltung oder dem Besuch hatten, oder typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus aufweisen an der Veranstaltung nicht teilnehmen können.

Ich wünsche Ihnen allen trotz allem einen schönen Sommer und bleiben Sie vor allem gesund! In diesem Sinne verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Schneider

1. stv. Vorsitzender des Kunstvereins

KUNSTVEREIN

DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART E.V.

Michaela A. Fischer
Bildhauerin
Mühlhof 9

74360 Ilsfeld

Hiermit melde ich mich zur Vernissage am 13.09.2020 um 11:30 Uhr im Tagungshaus Obermarchtal verbindlich an:

Name: _____

Vorname: _____

Straße, HNr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefonnr.: _____

Unterschrift: _____

Bestätigung durch den Veranstalter:

Hiermit bestätigen wir den Eingang Ihrer Anmeldung zur Vernissage. Da Sie sich rechtzeitig angemeldet haben, gehören Sie zu Glücklichen innerhalb des vorgeschriebenen Kontingentes von maximal 30 Anwesenden. Bitte bringen Sie unbedingt diese Bestätigung als Einlasskarte mit – ansonsten kein Einlass!

Auenstein-Ilsfeld, den _____

Michaela A. Fischer
Bildhauerin

KUNSTVEREIN

DER DIÖZESE ROTTENBURG-STUTTGART E.V.

Anmeldung zum Besuch der Ausstellung im Tagungshaus Obermarchtal unter folgender Nummer:

Telefon: 0 73 75 – 9 50 50

Nachfolgende Angaben bitte ausfüllen und an der Pforte abgeben:

Hiermit melde ich mich zu einem Besuch der Ausstellung im Tagungshaus Obermarchtal an:
(Zeitraum: 14.09. – 30.10.2020, Montag bis Freitag von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr):

Name: _____

Vorname: _____

Straße, HNr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefonnr.: _____

Zeitraum: _____

Unterschrift: _____
